



# VEREINSBLATT

## TURN- U. SPORTVEREIN 1911 WERNERSBERG

Ausgabe 4/1973

September

### Spieltag 7./8.7.1973

Männer

Wernersberg III	- Waldsee II	5 : 9
Wernersberg I	- Waldsee I	13 : 15
Dudenhofen I	- Wernersberg II	9 : 5
weibl. Jugend	- Arzheim	9 : 13

Bei der I. wurde ein möglicher Sieg gegen den Tabellenführer durch taktische Fehler vergeben. 5 Minuten vor Halbzeit war Wernersberg noch mit 3 Toren in Führung. Zur Halbzeit stand es dann 8 : 8. Dann kam Waldsee. Trotzdem gelang es unserer Mannschaft etwa 10 Minuten vor Schluß nochmals 12 : 11 in Führung zu gehen.

### Spieltag 14./15.7.1973

Männer

Wernersberg III	- Hochdorf III	10 : 15
Wernersberg I	- Hochdorf II	10 : 13 (5:9)

Das Spiel der I. verlief etwas enttäuschend. Wahrscheinlich wirkte sich auch die Tatsache aus, daß mit mehrfachem Ersatz gespielt werden mußte.

### Spieltag 17.7.1973

weibl. Jugend

Wernersberg	- Ottersheim	2 : 11
-------------	--------------	--------

### Spieltag 21./22.7.1973

Männer

Laumersheim-Ger.I-	Wernersberg I	16: 15
Albersweiler I	- Wernersberg II	6 : 7

Überrascht hat die II. gegen die I. aus Albersweiler, die trotz einigen Ersatz - einige Spieler der II. mußten in der I. eingesetzt werden - das Spiel gewinnen konnte. Recht knapp und glücklos verlor die I. in Laumersheim. Bedenkt man, daß der "Unparteiische" etliche 13-n-Würfe gegen Wernersberg verhängte, die zum Teil mehr als zweifelhaft waren, so wäre auch ein Wernersberger Sieg nicht unverdient gewesen. Laumersheim sicherte sich mit diesem Sieg den Klassenerhalt.

### Spieltag 29.7.1973

Männer

Wernersberg II	- HSV Hoßloch I	16 : 12
----------------	-----------------	---------

Die II. konnte die Saison mit einem Sieg abschließen. Sie schnitt damit besser als erwartet ab.

Zur Situation der I. Mannschaft wäre folgendes zu sagen:

Der Endstand von 10 : 16 Punkten und der 5. Tabellenplatz dürfte eigentlich als zufriedenstellend anzusehen sein. Doch bei näherer Betrachtung verschlechtert sich dieses Bild.

Während es in der Vorrunde zu einem respektablen Plus-Punktestand von 8 : 6 reichte, ließ die Rückrunde mit einem Minus-Punktestand von 2 : 14 doch etwas zu wünschen übrig. Hier spiegelt sich besonders deutlich der mehr und mehr verflachende Trainingsfleiß wieder. Dies sollte zu denken geben.

### Spieltag 4.8.1973

weibl. Jugend

Wernersberg	- Arzheim	5 : 2
-------------	-----------	-------

### Spieltag 11.8.1973

weibl. Jugend

Aibersweiler	- Wernersberg	7 : 6
--------------	---------------	-------

Spieltag 18./19.8.1973

A-Jugend	Herkheim	- Wernersberg	11	:	18
B-Jugend	Albersweiler	- Wernersberg	4	:	2
B-Jugend	Albersweiler	- Wernersberg	12	:	8
C-Jugend	Albersweiler	- Wernersberg	14	:	9

Die C-Jugend, die bisher noch sehr gut im Rennen um die Meisterschaft lag, mußte mit dieser Niederlage ihre Hoffnungen begraben.

Spieltag 25./26.8.1973

C-Jugend	Godramstein	- Wernersberg	15	:	8
D-Jugend	Godramstein	- Wernersberg	2	:	10
A-Jugend	Wernersberg	- Arzheim	9	:	20
B-Jugend	Herkheim	- Wernersberg	9	:	13

Spieltag 1.9.1973

C-Jugend	Wernersberg	- Annweiler	23	:	6
----------	-------------	-------------	----	---	---

Spieltag 8./9.9.1973

D-Jugend	Wernersberg	- Arzheim	4	:	9
C-Jugend	Wernersberg	- Arzheim	23	:	7
B-Jugend	Wernersberg	- Arzheim	9	:	11

Spieltag 15./16.9.1973

D-Jugend	Wernersberg	- Kandel	13	:	8
C-Jugend	Wernersberg	- Kandel	18	:	2
AH	Hauenstein	- Wernersberg	8	:	18

29.7.1973 Männer-Handballturnier in Ranschbach

Die I. beteiligte sich an diesem Turnier und erreichte folgende Ergebnisse:

Wernersberg	- Walsheim	5	:	3
Wernersberg	- Arzheim	7	:	9
Wernersberg	- Rhodt	6	:	2
Wernersberg	- Hambach	9	:	1
Wernersberg	- Albersweiler	3	:	3

Damit war die Mannschaft mit Arzheim punktgleich an 2. Stelle. Das anschließende Entscheidungsspiel endete dann etwas enttäuschend 5:10 für Arzheim. Wernersberg wurde somit 3. des Ranschbacher-Turniers.

5.8.1973 Männer-Handballturnier in Arzheim

An diesem Turnier beteiligte sich unsere II. Mannschaft und brachte es zu folgenden Ergebnissen:

Wernersberg	- Döhl	6	:	4
Wernersberg	- Nieder-Saulheim I	7	:	3
Wernersberg	- Ranschbach	1	:	10
Wernersberg	- Lingenfeld	8	:	8

Nach Abschluß der Gruppenspiele lag unsere Mannschaft zusammen mit der Mannschaft aus Lingenfeld an 2. Stelle der Gruppe. Das anschließende Entscheidungsspiel endete 4 : 1 zu Gunsten von Lingenfeld. Wernersberg wurde somit 5. von 10 teilnehmenden Mannschaften.

Handballturnier am 12.8.1973 auf dem Altenberg

Unser schon traditionelles Handballturnier darf man wohl auch dieses Jahr zu den gelungenen Veranstaltungen zählen. Vom herrlichen Sommerwetter begünstigt, gab es manches spannende Spiel zu sehen. Da die Mannschaft aus Ranschbach leider nicht antreten konnte (sie hatte ihr erstes Aufstiegsspiel zu bestreiten) und auch die Mannschaft aus Bellheim kurzfristig absagen mußte, wurde es notwendig, die 2. aus Wernersberg bei den Turnierspielen mit einzusetzen und einen neuen Zeitplan aufzustellen.

Die Spiele begannen um 10.15 Uhr und brachten folgende Ergebnisse:

Wernersberg	- Arzheim	8 :	15
Laumersheim-Ger.	- Kaiserslautern	9 :	6
Arzheim	- Heuchelheim	11 :	5
Wernersberg II	- Kaiserslautern	7 :	13
Laumersheim-Ger.	- Arzheim	11 :	7
Wernersberg II	- Heuchelheim	5 :	12
Arzheim	- Kaiserslautern	11 :	8
Laumersheim-Ger.	- Heuchelheim	12 :	3
Heuchelheim	- Kaiserslautern	6 :	5
Laumersheim-Ger.	- Wernersberg II	8 :	3

Somit stand folgende Rangfolge fest:

1. SG Laumersheim-Gerolsheim
2. HSV Arzheim
3. ATB Heuchelheim
4. 1. FC Kaiserslautern
5. TSV Wernersberg

Im Werbespiel standen sich die Mannschaften von

TSV Wernersberg I und TSV Freinsheim I (Oberligist)

gegenüber. Wernersberg ließ sich in den ersten 20 Minuten etwas überfahren. Dann fing sich die Mannschaft einigermaßen wieder. Trotzdem stand es zur Halbzeit bereits 10 : 5 für Freinsheim. Eine hoffnungslose Situation dachten zu diesem Zeitpunkt wohl viele. Doch in der 2. Halbzeit wendete sich das Blatt. Ein großer kämpferischer Einsatz bewirkte, daß Tor um Tor aufgeholt werden konnte. Besonder hervorgehoben muß in diesem Zusammengang die Leistung des ältesten Spielers, der Mannschaft, Hans Müller, werden. Er riß die Mannschaft mit und patschte auch die entscheidensten Torwürfe zu verzeichnen. Während in der 1. Halbzeit eindeutig die Gäste dominierten, war in der 2. Halbzeit Wernersberg zu "Drückert". Über Spannung durften sich die Zuschauer wahrlieb nicht beklagen. Freinsheim gewann etwas glücklich mit 19 : 20 Toren, wobei noch zu bemerken wäre, daß Wernersberg die Chance hatte, in letzter Sekunde mit einem 14-m-Wurf auszugleichen.

#### Handball-ALL-Turnier in Amstetten am 9.9.1973

Gespielt wurden je Spiel 2 x 7,5 Minuten.

Unsere Mannschaft erreichte folgende Ergebnisse:

Wernersberg	- Hauenstein	8 :	2
Wernersberg	- Erbach	4 :	5
Wernersberg	- Höchstädt	5 :	2

Damit wurde der 2. Platz in der Gruppe erreicht. Das Entscheidungsspiel um den 3. und 4. Platz gegen Bornheim endete 8 : 4 für Wernersberg. Dies bedeutete den 3. Platz von 10 teilnehmenden Mannschaften.

L

#### Leichtathletik-Abendsportfest am 28. Juli 1973

Wieder einmal waren ein große Zahl von Leichtathleten zum schon traditionellen Abendsportfest nach Wernersberg gekommen. Beim leichtathletischen Dreikampf gingen nicht weniger als 110 und bei den Langläufern 24 Athleten an den Start. Es wurden ausgezeichnete Leistungen erzielt. So erreichte u.a. Rudolf Richter von der LG Bienwald über 100 m die sehr gute Zeit von 11,1 sec. Er gewann auch den Dreikampf bei den Männern Aktiv mit klarer Vorsprung.

Sieger des 5000 m Laufes wurde wieder einmal Jürgen Eichberger von der LG Ludwigshafen in ausgezeichneten 15:51,8 Min. Dies war die schnellste Zeit, die bei diesem Wettkampf bisher erreicht wurde. Jürgen Eichberger gewann diesen Wettkampf in dreimaliger, ununterbrochener Rangfolge. Der Josef-Schilling-Wanderpokal ging somit in seinen Besitz über.

Die Teilnehmer kamen aus folgenden Vereinen bzw. Leichtathletikgemeinschaften (LG):

TSV Annweiler, LG Bienwald, SV Buxerthal, TV Frankenstein, TSG Haßloch, TB Hermersberg, GW Hochspeyer, TSV Kandel, TuS Lachen-Speyerdorf, LG Landau-Speyer, LG Ludwigshafen, TV Lug, TV Lustadt, TV Müsbach, SC Neustadt, TSG Neustadt, TV Offenbach, LG Rhe Ka, TV Rohrdt, TuS St. Martin, TV Wilgartwiesen, TSV Wernersberg.

Etwas enttäuschend war wohl die mäßige Teilnehmerzahl aus Wernersberg. 1972 stellte Wernersberg noch die stattliche Zahl von 22 Wettkämpfern, dieses Jahr waren es nicht mehr als 8.

Bei der abschließenden Siegerehrung dankte der 1. Vorsitzende den Wettkämpfern für ihren fairen Wettkampf und überreichte die Siegerurkunden. Dank der hervorragenden Organisation und der guten Arbeit des Kampfrichterstabes, konnten die zahlreichen Wettkämpfe reibungslos abgewickelt werden. Beim leichtathletischen Dreikampf erreichten die Wernersberger Teilnehmer folgende Ergebnisse:

	100 m	Weitsprung	Kugelstoß	Punkte
<u>Altersklasse I</u>				
1. Eimar Klein	11,4	6,07	11,77	1914
5. Ernst Gläßgen	13,0	4,87	8,91	1107
<u>Altersklasse III</u>				
1. Hans Müller	13,4	4,58	9,80	979
<u>Altersklasse IV</u>				
1. Wilhelm Hagemüller	50 m 7,4	4,28	7,94	730
<u>männl. Jugend B</u>				
4. Heinz Müller	100 m 13,0	5,41	9,97	1318
13. Gerd Bachmann	14,3	4,41	7,63	758
<u>weibl. Jugend B</u>				
13. Gudrun Bachmann	15,8	3,98	6,76	1026
<u>Schülerinnen A</u>				
20. Petra Bachmann	16,0	4,45	5,25	1402

#### Gratulation zur Goldenen Hochzeit

Unser Gründungs- und Ehrenmitglied Ferdinand Hagemüller konnte am 8. Sept. 1973 mit seiner Gemahlin das seltene Fest der Goldenen Hochzeit feiern. Selbstverständlich durfte bei den Gratulanten der TSV nicht fehlen. Für den überbrachten Blumenkorb bedankte sich unser "Ferdel" auf das herzlichste. Gleichzeitig konnte unser Jugendleiter Wilhelm Hagemüller mit seiner "Aune" das 25-jährige Ehejubiläum feiern. Wir wünschen den Jubelpaaren auf diesem Weg nochmals alles Gute und viel Glück für die noch kommenden Lebens- und Ehejahre.

#### Ausflug der Handballer am 18/19.8.1973

Zum Abschluß der Feldrunde stand auch dieses Jahr wieder ein Ausflug auf dem Programm. Diesmal ging es zu unseren Handballfreunden nach Hessen, nach Bensheim-Auerbach, wo im wahrsten Sinne des Wortes die Zelte aufgeschlagen wurden. Nach dem ausgezeichneten Mittagessen im Vereinlokal, bei dem es unter anderem "gewöhnliche Schnitzel" gab, die die bisher bekannten Ausmaße weit in den Schatten stellten, gab es reichlich Gelegenheit ein erfrischendes Bad zu nehmen. Ganz in der Nähe des Zeltplatzes lag ein großzügig ausgebauter Baggersee, der allen sehr willkommen war. Das Kleinfeldspiel am Samstagabend zwischen der I. aus Auerbach und einer aus Spielern der I. und II. gemischten Mannschaft aus Wernersberg endete 11 : 8 für den Gastgeber. Hauptgriepunkt war aber weniger dieses Spiel als der anschließende Kameradschaftsabend bei Fassbier. Edmund Bachmann gelang es sehr bald mit seinem bekannten Humor die Stimmung auf den Höhepunkt zu führen.

Je nach Alkoholspiegel kroch oder wankte man gegen Morgen ins Zelt und schlief den Schlaf des Gerechten. Sonntagvormittag ging es dann zum Auerbacher Schloß, wo auch das Frühstück eingenommen wurde. Als dann am Nachmittag die Zelte abgebrochen wurden, hatte man noch genügend Zeit zum faulenzen, bis es Zeit zur Heimfahrt wurde.

### Damenhandball

Die Damenmannschaft beteiligte sich in den letzten Wochen an 3 Turnieren und schafft dabei recht gut ab. In Albersweiler reichte es am 19.8.1973 sogar zum 1. Platz von 12 teilnehmenden Mannschaften. Die Mannschaft erzielte folgende Ergebnisse:

Mannheim-Schönau wurde mit 7 : 1 besiegt und Grethen sogar mit 9:1. Das Spiel gegen Kaiserslautern endete 2 : 2. Bei den anschließenden Ausscheidungsspielen für das Endspiel gelang gegen Landstuhl ein 6:1 Sieg, gegen Speyer wurde 6 : 0 und gegen Freinsheim 6 : 2 gewonnen. Damit war das Endspiel erreicht, das gegen Albersweiler ebenfalls mit 7 : 1 siegreich endete. Beim Turnier am 8.9.1973 in Heidelberg-Wieblingen, bei dem sich 15 Mannschaften beteiligten, erzielte die Mannschaft folgende Ergebnisse:

Wernersberg - Wieblingen	2 : 2
Wernersberg - Eppelheim	1 : 2
Wernersberg - Handschuhsheim	6 : 0
Wernersberg - Malsch	4 : 1

Mit dem 1:2-Ausrutscher gegen die schwächste Turniermannschaft Eppelheim wurde leider die Chance um den Turniersieg zu spielen vergeben.

Das letzte Turnier, zugleich als Abschluß der diesjährigen Feldrunde gedacht, fand in Villingen statt. Bereits freitags reiste die Mannschaft ab und verbrachte 3 Tage in Villingen. Übernachtet wurde in Zelten.

Beim Turnier am Sonntag, dem 16. Sept. 73 hatten unsere Damen gegen sehr starke Mannschaften (alle Mannschaften, außer Freiburg, spielen Oberliga) anzutreten.

Das erste Spiel gegen Schramberg konnte klar mit 7 : 1 gewonnen werden. Leider ging dann das Spiel gegen Freiburg mit 0 : 4 verloren. Im nächsten Spiel war die Mannschaft dann wieder auf dem Posten.

Pforzheim wurde 3 : 1 besiegt.

Das anschließende Qualifikationspiel, bei dem es um den Einzug ins Finale ging, wurde gegen den Pokalverteidiger Villingen knapp mit 2 : 1 verloren. Zum Abschluß gelang dann noch ein schöner Erfolg.

Im Entscheidungsspiel um den 3. Platz wurde Emmendingen mit 4 : 1 besiegt.

Beim Turnier in Lambrecht, das am 26. Aug. 73 ausgetragen wurde, traf unsere Damenmannschaft in einem Einlagenspiel auf die Mannschaft des HSV Haßloch. Gegen Wernersberg hatten die Haßlocherinnen nicht allzuviel zu bestellen. Wernersberg gewann klar mit 15 : 4 Toren.

### Erster Termin für die neue Hallenrunde

Am 6. Okt. 73 haben unsere Mädels ihr erstes Verbandsspiel zu betreiten. Das Spiel findet um 20,00 Uhr in Bellheim statt. Gegner ist die Mannschaft aus Grünstadt.

Hinweis für Zuschauer: Alle Heimspiele finden in der neuen Halle in Bellheim statt.

### A-Jugend-Handballturnier am 23. Sept. 73 in Budenhofen

Bei dem sehr gut besetzten Turnier beteiligte sich auch unsere Mannschaft. Es wurde in 4 Gruppen gespielt. Unsere Jungs hatten gegen Mannschaften sehr bekannter Vereine anzutreten.

Hier die Ergebnisse: Wernersberg - Tettnang 4 : 5  
Hochdorf - Wernersberg 2 : 1  
Seckenheim - Wernersberg 2 : 1  
Wernersberg - Nußloch 3 : 8

Trotzdem, daß alle Spiele verloren gingen, muß man der Mannschaft bescheinigen, daß sie gute Spiele zeigte. Mit etwas Glück hätten die Spiele, mit Ausnahme gegen Nußloch (Pokalfinalist), gewonnen.